
Subject: probleme beim umstieg von propecia auf proscar

Posted by [kastanie](#) on Thu, 23 Nov 2006 11:43:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

moin leute,

folgendes problem tritt bei mir zu tage:

ich habe ca. 5 jahre propecia genommen und den haarausfall verzoegert - glaube ich. ich hatte nie starken haarausfall, aber es werden ganz langsam und stetig weniger. vermute die einnahme von propecia hat diesen trend etwas verlangsamt. (wissen tue ich es natuerlich nicht...)

ok, soviel zur vorgeschichte. jetzt zu meinem eigentlichen anliegen: ich habe vor ca. 5 monaten propecia gegen proscar getauscht. ich nehme ca. eine fuenftel tablette proscar pro tag. teilen tue ich die tablette mit einer rasierklinge. daher habe ich vermutlich keine konstant gleiche dosierung, sondern leichte schwankungen. da hier im forum viele 1.25mg nehmen und nach 4 tagen einen tag pause einlegen, haette ich gedacht, dass eine fuenfteilung der 5mg tablette noch besser ist, um einen konstanten level des medikamentes im koerper zu haben. im schnitt hnehme ich ja nachwievor 1mg finasterid ein. dazu irgendwer eine meinung?

mein problem: ich habe das subjektive gefuehl, dass mein haarausfall seit dem umstieg von propecia auf proscar staerker geworden ist. kann das an meiner leicht variierenden dosierung liegen? wuerde mich eigentlich ueberraschen, aber eine andere erklaerung habe ich nicht.

hmm, was gibt es sonst noch zu sagen? ich nehme die tabletten abends zusammen mit einer zink und vit b pille. potenzprobleme hatte ich in den vergangenen 5,5 jahren nicht.

hoffe, mir kann einer hier weiterhelfen. cooles forum uebrigens.

danke!
hans